

Personalblatt

Schuljahr 2021/2022

Bitte vollständig ausfüllen, falls erforderlich die vordruckten Angaben korrigieren und

bis spätestens **4. Oktober 2021** zurückgeben an:

für Lehrkräfte, die evangelischen Religionsunterricht erteilen. Für die kirchliche Fachaufsicht gemäß § 99 Schulgesetz

Regierungspräsidium	Stuttgart
Staatliches Schulamt	Backnang
Dekanat	Schorndorf

Ev. Dekanatämter Schorndorf und Waiblingen
 Büro des Schuldekans
 Johann-Philipp-Palm-Straße 15
 73614 Schorndorf

Telefon: 07181 63528
 Telefax: 07181 22486
 Email schuldek.schorndorf@elkw.de

Anstellung: _____
 Kirchenzugehörigkeit: _____
Gesamtes Deputat: _____ **Wochenstd.**
 davon Religionsunterricht: _____ Wochenstd.
 davon berufl. Gymnasium: _____ Wochenstd.
 Anteil andere Fächer: _____ Wochenstd.
 davon VABO: _____ Wochenstd.

Anrechnung/ für _____ von _____ Wochenstd.
 Ermäßigung: für _____ von _____ Wochenstd.
 für _____ von _____ Wochenstd.
 für _____ von _____ Wochenstd.

Name, Vorname	Vorwahl/Telefon
Geburtsname	Geburtsdatum
Privatanschrift	
eMail-Adresse	

Kirchl. Lehrkräfte Dienstbezeichnung: _____ Zusatzqualifikation (GHS-Lehrer(in),RS-Lehrer(in), _____ Ass. d. Lehramts, Dipl.Rel.päd. (FH),Diakon(in)) _____ Master, Bachelor _____	Staatl. Lehrkräfte Dienstbezeichnung: _____ Kirchliche Bevollmächtigung (vocatio) im Jahr _____ Übrige Fächer _____ als Pfarrerin/Pfarrer zum Staat übergeleitet: <input type="checkbox"/> ja, seit _____
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Schule Nr.	unterrichtete Schulart*	Name und Ort der Schule (- Außenstelle) Bitte die Kommunalgemeinde mit angeben, z.B. Grundschule Bezgenriet, Göppingen	Postleitzahl Schule	Stundenzahl Religion
1				
2				
3				
4				

Stundenplan Zeit	Montag			Dienstag			Mittwoch			Donnerstag			Freitag		
	Sch. Nr.	Klasse	Schüler	Sch. Nr.	Klasse	Schüler	Sch. Nr.	Klasse	Schüler	Sch. Nr.	Klasse	Schüler	Sch. Nr.	Klasse	Schüler

konfessionell - kooperativ erteilter Religionsunterricht ist durch Hinzufügung von 'koko' in der Spalte 'Klasse' zu kennzeichnen (nicht für berufl. Schulen)
 Bei Bedarf bitte Kopie des Stundenplans beilegen.

* **Abkürzungen der Schularten siehe Rückseite.**

Für die Richtigkeit der Angaben: _____
 (Datenschutzhinweis siehe Rückseite) Ort, Datum

_____ Unterschrift

OKR - Gst.2 - 06/19

Datenschutzhinweis

Die Angaben werden im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes für dienstliche Zwecke elektronisch gespeichert.

Bei Pfarrerinnen und Pfarrern als hauptamtliche Religionslehrer/innen auf staatlichen und kirchlichen Stellen und an Privatschulen, sowie bei Diakoninnen und Diakonen auf kirchlichen Stellen, erfolgt die Veröffentlichung der Adressangaben (mit Telefonnummer und eMail-Adresse) im Kirchlichen Adressbuch.

Ihre Einwilligung wird vorausgesetzt, sofern kein Widerspruch vermerkt ist (handschriftlich auf dem Personalblatt).

Abkürzungen der Schularten

GS	Grundschule
GEMS	Gemeinschaftsschule
HS	Hauptschule
GHS	Grund- und Hauptschule
GWRS	Grund- und Werkrealschule
GHWRS	Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule
HWRS	Hauptschule mit Werkrealschule
WRS	Werkrealschule
RS	Realschule
GYM	Gymnasium
W	Waldorfschule
GBS	Gewerbliche Schule
HLBS	Haus- und Landwirtschaftliche Schule
KBS	Kaufmännische Schule
SOBS	Sonderberufsschule
SBBZ	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren
SBBZ-L	SBBZ mit Förderschwerpunkt Lernen
SBBZ-SP	SBBZ mit Förderschwerpunkt Sprache
SBBZ-ESENT	SBBZ mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
SBBZ-S	SBBZ mit Förderschwerpunkt Sehen
SBBZ-H	SBBZ mit Förderschwerpunkt Hören
SBBZ-GENT	SBBZ mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
SBBZ-KMENT	SBBZ mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
SBBZ-SILK	SBBZ mit Förderschwerpunkt Schülerinnen und Schüler in längerer Krankenhausbehandlung